

UNSER WETTER

Sonntag		Montag		Dienstag	
Tag	Nacht	Tag	Nacht	Tag	Nacht
23°	9°	24°	11°	25°	13°
					

Nach draußen, ins Wasser



Das Westbad hat es zu Beginn des Monats vorgemacht, die weiteren vier Freibadbereiche Bremer Bäder schließen sich dieses Wochenende an: Die Freibad-Saison ist eröffnet.

Falko Lichterfeld war einer der ersten, der am gestrigen Samstag ins kühle Nass des Stadionsbades gestiegen und

seine Bahnen geschwommen ist. Wer es ihm gleichtun möchte, trotz der noch niedrigen Temperaturen, hat dazu im Freibadbereich des Schloßparkbades, im Freibad Blumenthal und, für die vorerst letzte Saison, im Horner Bad die Gelegenheit. Öffnungszeiten auf bremerbaeder.de (mim)/Foto: Schlie

Kohlraabi vor dem Rathaus

Wer in die Innenstadt geht, kann jetzt Gemüse, Kräutern und Hopfen beim Wachsen zusehen. Zwischen Neuem Rathaus und dem Eingang zur Landesbank stehen vier Monate lang 50 Holzkisten, gefüllt mit Erde und Pflanzen. „Mit den Pflanzenkisten holen wir landwirtschaftliche Produktion wieder zurück in die Stadt“, sagt Bürgermeisterin Karoline Linnert, selbst Kleingärtnerin. Die Idee stammt von Michael Scheer, Betreiber der Gemüsewerft in Gröpelingen.



Stadthallen-Chef Hans Peter Schneider, Michael Scheer und Karoline Linnert legen den Garten an. Foto: Schlie

Stahl geht in die ganze Welt

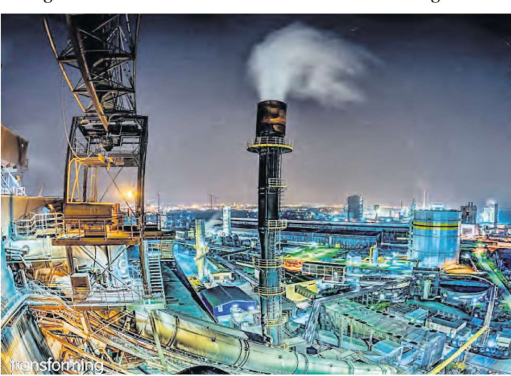
Vordenker-Wettbewerb gestartet / Leser-Führung im Juni

Anlässlich des laufenden Wettbewerbes „Vordenker für Bremen“ sucht ArcelorMittal Bremen nicht nur kreative Köpfe und Querdenker mit pflifigen Ideen für Klimaschutz und Nachhaltigkeit, sondern veranstaltet auch – gemeinsam mit dem WESER REPORT – eine exklusive Besichtigung der gewaltigen Anlage, in der jährlich 3,5 Millionen Tonnen Flachstahl für den Weltmarkt produziert werden.

Insgesamt 25 Leser können sich bei der Führung durch die verschiedenen Anlagenteile über die Arbeit in dem hochmodernen Stahlwerk an der Weser informieren und dabei vielleicht auch erste Ideen für den Vordenker-Wettbewerb bekommen. Bei den Stahlwerken wird nämlich nicht nur seit Jahren beständig in eine umweltschonende Produktionsweise investiert, sondern der Kohlenstoffdioxid- und Staubaussstoß bereits deutlich verringert.

Durch den Vordenker-Wettbewerb will man bei ArcelorMittal Bremen alle Hanseaten für das Thema Umwelt und Ressourcenschutz weiter sensibilisieren und hofft auf viele Einsendungen. Wer Ideen zum Thema Energie sparen, Ressourcenschonung und Nachhaltigkeit hat, sollte sich daher möglichst schnell als Vordenker bewerben. Das soll nicht nur Mensch und Umwelt helfen: Die erfolgreichsten Vordenker Bremens erhalten Prämien im Gesamtwert von 20.000 Euro. Die Gewinnerprojekte erhalten die Geldprämien, um ihre Vorschläge dann auch tatsächlich in die Tat umzusetzen.

■ Interessierte Leser ab 16 Jahren haben am Freitag, 8. Juni, ab 16 Uhr die Gelegenheit, das Werk von ArcelorMittal Bremen zu besichtigen. Bewerbungen bitte bis zum 24. Mai unter gewinnspiel@weserreport.de (bitte Telefonnummer, Namen, Vornamen und Geburtsdatum angeben). Weitere Informationen zum Ideenwettbewerb gibt es unter vordenkerfur-bremen.de im Internet. Der Einsendeschluss für den Vordenker-Wettbewerb ist der 18. Juni. (mb)



Die Hütte an der Weser verfügt über gewaltige Ausmaße und kann am 8. Juni von 25 Lesern besichtigt werden. Foto: Joswig

Bürger setzen auf Bus und Bahn

Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen meldet leichten Anstieg der Fahrgastzahlen

HENRIK SCHUMACHER

Insgesamt haben die Vertreter des Verkehrsverbundes Bremen/Niedersachsen (VBN) ein positives Fazit gezogen. „Wir sind mit dem Jahr 2017 sehr zufrieden“, sagte VBN-Geschäftsführer Rainer Counne. Mit einer Einschränkung: Der bundesweiten Entwicklung fahren die Busse und Bahnen im Nordwesten noch deutlich hinterher. Das liegt vor allem an der Entwicklung in den ländlichen Gebieten.

Rund 173,8 Millionen Menschen haben die VBN-Nahverkehrsmittel genutzt. Das ergibt eine Steigerung von 0,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Bundesweit stiegen die Fahrgastzahlen durchschnittlich um einen Prozent. „Das hat verschiedene Gründe. Einerseits sind in Bremen natürlich sehr viele Menschen mit dem Fahrrad unterwegs – deutlich mehr als in anderen Großstädten“, erklärte Counne. Andererseits sei der Anteil an ländlichen Gebieten im VBN-Einzugsgebiet überdurchschnittlich hoch. Christof Herr vom Zweckverband Verkehrsverbund Bremen/Niedersachsen (ZVBN) ergänzte: „Gerade auf dem Land müssen wir uns Gedanken darüber machen, wie wir neue Kunden gewinnen können. Der Rückgang



Im Jahr 2017 waren 173,8 Millionen Fahrgäste im VBN-Netz unterwegs. Auf dem Land sinken die Zahlen, in den Städten steigen sie dafür deutlich an. Foto: Schlie

der Schülerzahlen ist nicht so leicht auszugleichen.“

Durch die gestiegenen Fahrgastzahlen erhöhten sich auch die Fahrgeldeinnahmen: 219,1 Millionen Euro entspricht einem Wachstum von 2,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Erfreulich war aus VBN-Sicht auch die Entwicklung der ehrenamtlich betriebenen Bürgerbuslinien: Hier wurde mit 318.000 ein neuer Fahrgastrekord erreicht.

In Zukunft will der Verbund weiter auf die Fahrplaner-App setzen. Noch in diesem Jahr soll es demnach der Verkauf des Niedersachsen-Tarifs im Online-Shop möglich sein. „Das Smartphone ist zum Lebensbegleiter geworden“, sagte Christof Herr. „darum wollen wir garantieren, dass man online alle Buchungen tätigen kann, ohne umständliche manuelle Unterbrechungen auf bestimmten

Streckenabschnitten.“ Langfristig soll das auch bundesweit möglich sein, sagte der ZVBN-Geschäftsführer.

Ob sich die Ticketpreise noch weiter erhöhen werden, konnten die Geschäftsführer noch nicht sagen. „Das ist am Ende ein politisches Thema“, sagte Rainer Counne. Im vergangenen Herbst hatte der Verbund angekündigt, die Preise um durchschnittlich 2,1 Prozent zu erhöhen.

Reisetreff-Special

Indischer Ozean
Mauritius, Madagaskar & Seychellen
15 Tage mit AIDAblu

Inkl. Flug ab/bis Bremen
ab 2.295,-

Reiseverlauf:

Flug von Bremen nach Mauritius (Umsteigerverbindung)

Tag	Hafen	Land/Insel	Ankunft	Abfahrt
Tag 1	Port Louis	Mauritius	-	18:00
Tag 2	Port Louis	Mauritius	-	-
Tag 3	Saint-Denis	La Réunion	08:00	-
Tag 4	Saint-Denis	La Réunion	-	17:00
Tag 5	Seetag	-	-	-
Tag 6	Seetag	-	-	-
Tag 7	Mahe	Seychellen	09:00	-
Tag 8	Mahe	Seychellen	-	19:00
Tag 9	Seetag	-	-	-
Tag 10	Antsiranana	Madagaskar	09:00	19:00
Tag 11	Nosy-Be	Madagaskar	08:00	19:00
Tag 12	Seetag	-	-	-
Tag 13	Toamasina	Madagaskar	10:00	16:00
Tag 14	Seetag	-	-	-
Tag 15	Port Louis	Mauritius	02:00	-
Tag 16	Rückflug nach Bremen (Umsteigerverbindung)			
Tag 16	Ankunft in Bremen			

* Abweichende Route:

Am 27. Nov. & 11. Dez.
11. Dez. - 25. Dez.*
wird am Tag 3 und Tag 4
Le Port/La Reunion angefahren.

Eine individuelle Verlängerung
im Hotel auf Mauritius ist möglich.
Preise auf Anfrage.



Termine & Preise	Innen	Meerblick	Balkon
27. Nov. - 11. Dez.*	2.680,-	2.875,-	-
11. Dez. - 25. Dez.*	2.295,-	2.450,-	3.010,-
25. Dez. - 08. Jan.	3.115,-	3.340,-	4.330,-
08. Jan. - 22. Jan.	2.299,-	2.599,-	-
22. Jan. - 05. Feb.	2.550,-	2.725,-	3.410,-
05. Feb. - 19. Feb.	2.380,-	2.780,-	3.300,-
19. Feb. - 05. März	2.595,-	2.780,-	3.480,-

Reisetreff
DIE PERFEKTE KREUZFART

Am Wall 137 - 139
28195 Bremen
Tel. (04 21) 69 66 44-0

Obernstraße 88
28832 Achim
Tel. (04 20 2) 60 41

www.die-perfekte-kreuzfahrt.de

AIDA VARIO Preise p. P. bei 2er-Belegung, limitiertes Kontingent, Mindestteilnehmerzahl 16 Personen.
Reiseveranstalter: AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 34, 18055 Rostock
Reisevermittler: Reisetreff, Inhaber: Matthias Preusche, Oberstraße 88, 28832 Achim